

Pfarrbrief



PFARREI
HL. JOHANNES XXIII.
HOMBURG



**MARIA VOM FRIEDEN Erbach, ST. ANDREAS Erbach
ST. JOSEF Jägersburg, ST. REMIGIUS Beeden
Ausgabe März – April 2025**

Samstag, 22.03.2025 bis Sonntag 13.04.2025

Ursprung und Bedeutung der Kreuzverhüllung

Die Tradition der Kreuzverhüllung, insbesondere ab dem Passionssonntag bis Karfreitag, ist eine liturgische Praxis in der katholischen Kirche. Sie ist eingebettet in die vierzigtägige Fastenzeit – das ist der Zeitraum der inneren Einkehr und des Gebets in Vorbereitung auf das kirchliche Hochfest Ostern, an dem Christinnen und Christen die Auferstehung Jesu Christi feiern.

Historische Wurzeln im Mittelalter

Obwohl die genauen Ursprünge der Kreuzverhüllung nicht eindeutig feststellbar sind, lässt sich diese Tradition bis ins Mittelalter zurückverfolgen. Dokumente und liturgische Bücher aus dieser Zeit belegen die Praxis, Kruzifixe, Kreuze und Heiligenbilder in Kirchen zu verhüllen, um der Trauer und Buße während der Fasten- und Passionszeit symbolisch Ausdruck zu verleihen. Früher nutzte man oft weiße Leinentücher für die Verhüllung. Heute sind die Tücher meist violett. Diese Farbe repräsentiert in der liturgischen Symbolik Übergang und Verwandlung.

Symbolische Bedeutung und Spirituelle Dimension

Die Kreuzverhüllung möchte die Gläubigen an die Ernsthaftigkeit der Fastenzeit erinnern und dient als visuelles Symbol der Trauer über das Leiden und Sterben Jesu Christi. Durch das Entfernen des gewohnten Anblicks des Kreuzes und anderer sakraler Gegenstände werden die Gläubigen in eine tiefere Reflexion über Jesu Opfer und Liebe geführt. Zugleich unterstreicht sie die vorübergehende Natur menschlichen Leidens und stärkt die Hoffnung, die aus dem Glauben an die Auferstehung entspringt.

Die Kreuzverhüllung unterstützt die innere Einkehr und lädt die Gläubigen dazu ein, über die Bedeutung des Kreuzes und die zentrale Botschaft des Christentums – die Erlösung durch Jesu Tod und Auferstehung – nachzudenken. Sie fördert eine vertiefte persönliche und gemeinschaftliche Gebetspraxis, indem sie die Aufmerksamkeit von den äußeren Bildern auf das innere Erleben des Glaubens lenkt. Zusätzlich „schweigen“ in der Karwoche mit Ende der Abendmahlsfeier an Gründonnerstag die Kirchenglocken. Die schrittweise Enthüllung des Kreuzes an Karfreitag leitet die Kreuzverehrung ein.

Christian Schmitt, In: Pfarrbriefservice.de

Fastenzeit

Zeit,
die mich herausfordert,

innezuhalten
und mich zu besinnen,

umzukehren
und neue Wege zu suchen,

nein zu sagen
und Enttäuschungen zuzulassen,

Ablehnungen anzunehmen
und mich selbst zu bejahen,

nach dem Weinen
immer wieder zu lachen,

zu ertragen,
nicht allen Ansprüchen
gewachsen zu sein.

© Gisela Baltes

Wir wünschen eine gesegnete Fastenzeit. Gehen wir mit innerer Freude und frohem Herzen auf Ostern zu. Nutzen wir die Tage bis dahin um unser Herz für die Auferstehung Jesu vorzubereiten oder anders ausgedrückt: „**Wenn Jesus Christus nicht in Euch und unter Euch lebendig ist, dann nutzt alles nichts.**“ Lassen wir es Ostern werden...

Ihr Pastoralteam der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.

Pfarrer Pirmin Weber Gemeindefereferentin Anna Welter Diakon Holger Weberbauer

**Gottesdienste der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
vom 22.03. bis 13.04.25**

**Samstag, 22. März
Kollekte für die Pfarrei**

St. Andreas Erbach

18.00 Uhr **Vorabendmesse**, 2. Sterbeamt für Maria Schäfer und Amt für Kurt Schäfer, 2. Sterbeamt für Gemma Braß, Amt für Gabriele Feß, Amt zu Ehren des Hl. Antonius

**Sonntag, 23. März – 3. Fastensonntag
Kollekte für die Pfarrei**

St. Remigius Beeden

10.30 Uhr **Eucharistiefeier** mitgestaltet von der KiTa, anschließend Suppensonntag (s. Seite 11),

Maria vom Frieden Erbach

11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde**

1. Sterbeamt für Vita Panarisi, 1. Jahrgedächtnisamt für Peter Pach

D R I T T E R F A S T E N S O N N T A G

23. März 2025

Dritter Fastensonntag

Lesejahr C

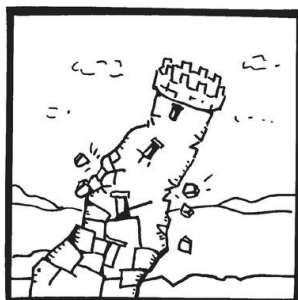
1. Lesung:

Exodus 3,1-8a.10.13-15

2. Lesung:

1. Korinther 10,1-6.10-12

Evangelium: Lukas 13,1-9



Ildiko Zavrakidis

» Oder jene achtzehn Menschen, die beim Einsturz des Turms am Schiloach erschlagen wurden – meint ihr, dass sie größere Schuld auf sich geladen hätten als alle anderen Einwohner von Jerusalem? Nein, sage ich euch, vielmehr werdet ihr alle ebenso umkommen, wenn ihr nicht umkehrt. «

Dienstag, 25. März – Verkündigung des Herrn Hochfest

Maria vom Frieden Erbach

18.00 Uhr **Festgottesdienst** (siehe Seite 12)

Mittwoch, 26. März

St. Andreas Erbach

18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 27. März

Thomas-Morus-Haus Erbach
15.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

Freitag, 28. März

St. Remigius Beeden
18.00 Uhr **Kreuzwegandacht**

Samstag, 29. März
Kollekte für die Pfarrei

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Vorabendmesse (Erklärungsgottesdienst)**,
1. Sterbeamt für Josepha Panter, Amt für Bernhard, Christine und
Andreas Skoruppa

Sonntag, 30. März – 4. Fastensonntag
Kollekte für die Pfarrei

Auferstehungskirche Reiskirchen
09.30 Uhr **Eucharistiefeier**, 1. Sterbeamt für Maria Weyrich

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde**, Dankamt zum
55. Hochzeitstag des Ehepaares Albertine und Anton Starzomski,
1. Jahrgedächtnisamt für Kristina Mulka und Amt für Stanislaw Mulka

St. Josef Jägersburg
15.30 Uhr **Kirchenführung** (siehe Seite 15)
17.00 Uhr **Orgelkonzert** (siehe Seite 15)

VIERTER FASTENSONNTAG

30. März 2025

Vierter Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung: *Josua 5,9a.10-12*

2. Lesung:
2. Korinther 5,17-21

Evangelium:
Lukas 15,1-3.11-32



Ildiko Zavrakidis

» Dann brach er auf und ging zu seinem Vater. Der Vater sah ihn schon von Weitem kommen und er hatte Mitleid mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn. Da sagte der Sohn zu ihm: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt; ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein. «

Dienstag, 01. April

Seniorenwohnpark am Erbach

15.30 Uhr **Gottesdienst**

Maria vom Frieden Erbach

18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 02. April

ASB - Seniorenheim

15.30 Uhr **Gottesdienst**

St. Josef Jägersburg

18.00 Uhr **Eucharistiefeier**, 1. Sterbeamt für Adelheid Krauter

Donnerstag, 03. April

Thomas-Morus-Haus Erbach

15.00 Uhr **Gottesdienst mit Krankensalbung** (siehe Seite 16)

Freitag, 04. April

St. Josef Jägersburg

18.00 Uhr **Kreuzwegandacht**

Samstag, 05. April

Kollekte für Misereor gegen Hunger und Krankheit in der Welt

Maria vom Frieden Erbach

17.00 Uhr **Eucharistiefeier** in kroatischer Sprache

St. Andreas Erbach

18.00 Uhr **Vorabendmesse**, Jahrgedächtnisamt für Hermann Schindler,
Amt für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Weis und Meyer,
Amt zu Ehren des Hl. Antonius

Im Anschluss Weinverkauf des Kirchenbauvereins

Sonntag, 06. April – 5. Fastensonntag

Kollekte für Misereor gegen Hunger und Krankheit in der Welt

St. Remigius Beeden

09.30 Uhr **Eucharistiefeier**, 1. Sterbeamt für Sylvia Kihl

Maria vom Frieden Erbach

11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde**, anschließend
Suppenonntag (s. Seite 18)

FÜNFTER FASTENSONNTAG

6. April 2025

Fünfter Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 43,16-21

2. Lesung:
Philipp 3,8-14

Evangelium: Johannes 8,1-11



Ildiko Zavrakidis

» Da brachten die Schriftgelehrten und die Pharisäer eine Frau, die beim Ehebruch ertappt worden war. Sie stellten sie in die Mitte und sagten zu ihm: Meister, diese Frau wurde beim Ehebruch auf frischer Tat ertappt. Mose hat uns im Gesetz vorgeschrieben, solche Frauen zu steinigen. Was sagst du? «

Dienstag, 08. April

Maria vom Frieden Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 09. April

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 10. April

St. Andreas Erbach
15.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 12. April

Kollekte für die Betreuung der christlichen Stätten im Heiligen Land

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Vorabendmesse mit Palmweihe**

Sonntag, 13. April – Palmsonntag

Kollekte für die Betreuung der christlichen Stätten im HI. Land

Auferstehungskirche Reiskirchen
09.30 Uhr **Eucharistiefeier mit Palmweihe und kindgerechter Passion**, Amt nach Meinung, Amt für Gabriele Feß

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier mit Palmweihe, Amt für die Pfarrgemeinde**, 1. Jahrgedächtnisamt für Ingeborg Schwender

St. Remigius Beeden
18.00 Uhr **Bußfeier vor Ostern** (siehe Seite 22)

PALMSONNTAG

13. April 2025

Palmsonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 50,4-7

2. Lesung:
Philipper 2,6-11

Evangelium: Lukas 19,28-40



Ildiko Zavrakidis

» Während er dahinritt, breiteten die Jünger ihre Kleider auf dem Weg aus. Als er sich schon dem Abhang des Ölbergs näherte, begann die Schar der Jünger freudig und mit lauter Stimme Gott zu loben wegen all der Machttaten, die sie gesehen hatten. Sie riefen: Gesegnet sei der König, der kommt im Namen des Herrn. «



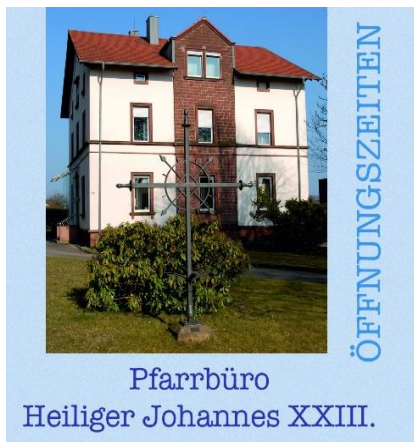
GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

April

Beten wir, dass der Gebrauch der neuen Technologien nicht die menschlichen Beziehungen ersetzt, die Würde der Personen respektiert und hilft, uns den Krisen unserer Zeit zu stellen.

Aus der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.

Pfarrbüro



Öffnungszeiten Pfarramt Hl. Johannes XXIII.

MONTAG: geschlossen
DIENSTAG bis FREITAG:
10 – 12 Uhr

Weitere Termine (auch nachmittags) sind nur nach telefonischer Voranmeldung möglich (Tel. 78341).

Für dringende seelsorgerische Angelegenheiten außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Wir rufen sobald als möglich zurück. ***Ihr Pfarrbüroteam***

Kirchenblattausträger gesucht

Die Pfarrei Hl. Johannes XXIII. sucht ab April 2025 eine/n Austräger/in für 42 Kirchenblätter in den Straßen: An der Schildwache, Blieskasteler Str., Flurstr., Im Höfchen, Tonweg, Unterm Beeder Hof, Wiesenstr., Ziegelhütte. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro Hl. Johannes XXIII., Telefonnummer 78341, melden.

Pastoralteam



Für persönliche oder telefonische Seelsorgegespräche und die Hauskommunion steht Ihnen das Pastoralteam gerne zur Verfügung. Für Gottesdienste zur Taufe, Hochzeit, besonderen Ehejubiläen und anderen Familiären Ereignissen (z.B. Geburtstage) sprechen sie uns gerne an. Im Trauerfall sind wir natürlich auch gerne für sie da. Meist stellt den Kontakt zu uns das Beerdigungsinstitut her. Wenn Sie

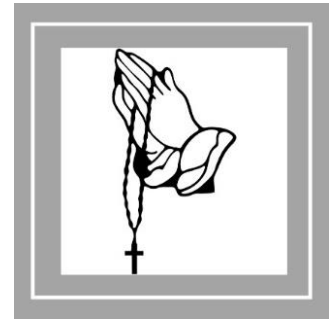
jemanden kennen, der sich über einen Besuch oder Anruf von uns freuen würde oder Hilfe braucht, lassen Sie es uns bitte wissen. Die Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der letzten Seite des Pfarrbriefs.

Ihr Pastoralteam der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.

In die Ewigkeit gingen uns voraus:

Maria vom Frieden:

Bodo Koch	+ 07.02.2025
Francesca Russo	+ 20.02.2025
Andrea Schneider	+ 22.02.2025
Herwig Opitz	+ 01.03.2025
Vita Panarisi	+ 08.03.2025



St. Andreas:

Johann Roth	+ 21.02.2025
-------------	--------------

St. Josef:

Ewald Ecker	+ 13.02.2025
Josepha Panter	+ 21.02.2025
Alois Frisch	+ 02.03.2025
Ruth Walzer	+ 02.03.2025
Adelheid Krauter	+ 03.03.2025

Bleiben wir unseren Verstorbenen im Gebet und durch die Feier der heiligen Messe verbunden.

Tauftermine 2025



19.04.:

18.00 Uhr Kinderosternacht / Auferstehungskirche

21.00 Uhr Osternacht / Maria vom Frieden

04.05. / 05.07. / 06.07. / 02.08. / 03.08. /
06.09. / 07.09. / 05.10. / 08.11. / 06.12.

Weitere Informationen gibt es im Pfarrbüro!!

Rosenkranzgebet

Gemeinde St. Andreas:

Das Rosenkranzgebet findet jeden Donnerstag um 15.30 Uhr statt (zurzeit im Thomas-Morus-Haus). Jeder, der mitbeten möchte, ist herzlich willkommen.



Einladung



Sie sind herzlich eingeladen

zum "Suppensonntag"
in das Remigiusheim

am **23.03.2025**

Gottesdienst um **10.30 Uhr**

Mitgestaltet von unserer Kita Aller-Hand

Im Anschluss an den Gottesdienst

wartet auf Sie im Remigiusheim
ein reichhaltiges Suppenbuffet.

Bestimmt ist auch etwas für
Ihren Geschmack dabei!



Wir freuen uns auf Sie!



Ihr Gemeindeausschuss St. Remigius



FESTGOTTESDIENST

Dienstag, 25.03.25

18.00 Uhr

Maria vom Frieden

**Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir
geschehe, wie du gesagt hast**

HERZLICHE EINLADUNG

Das katholische Hochfest der Verkündigung des Herrn wird am 25. März begangen – also genau neun Monate vor Weihnachten, der Geburt Jesu Christi am 25. Dezember. Grundlage bildet der Besuch des Erzengels Gabriel bei Maria nach Lukas 1, 26-38. Der Engel verkündet Maria, dass sie auserkoren wurde, Gottes Sohn zur Welt zu bringen. Trotz der Bezeichnung »Mariä Verkündigung« betrachtet das Fest heilsgeschichtlich gesehen die Menschwerdung Gottes. Daher zählt es heute zu den Herren- und nicht mehr zu den Marienfesten.

Dieser Festtag wird von der orthodoxen Kirche bereits seit ca. 550 n. Chr. gefeiert. Im 7. Jahrhundert wurde er schließlich auch in der katholischen Liturgie verankert. Damals lag der Termin auf dem Tag der Feier zum Frühlingsbeginn (damaliger Frauentag), weshalb zahlreiche Bauernregeln noch heute Mariä Verkündigung als einen guten Tag für den Beginn der Aussaat beschreiben. Zu den römisch-katholischen Hochfesten gehört die Verkündigung des Herrn allerdings erst seit der Kalenderreform 1969.

In der Regel fällt Mariä Verkündigung in die Fastenzeit. Fällt das Fest auf einen Werktag, wird es auch an ebendiesem begangen, überschneidet es sich jedoch mit einem der Fastensonntage, rückt der Festtag automatisch auf den darauffolgenden Montag. Dies liegt daran, dass die Sonntage der Fastenzeit einen liturgisch höheren Rang haben, als die Verkündigung des Herrn.

Ferner gibt es noch Ausnahmen, wenn Mariä Verkündigung in der Karwoche oder dem Osteroktav (die Woche nach Ostern) liegt. Da in dieser Zeit keine anderen Feste stattfinden dürfen, wird die Verkündigung des Herrn auf den Montag nach dem Weißen Sonntag verschoben.

Der Engel Gabriel spricht zu Maria: »Gegrüßet seist du, Holdselige! Der HERR ist mit dir, du Gebenedeite unter den Frauen!« (Lk 1, 28). Dieser zentrale Moment der Heilsgeschichte bildete schließlich die Grundlage des »Ave Maria« – eines der wichtigsten Gebete der katholischen Kirche. Dieses beginnt mit den Worten: »*Gegrüßet seist du Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir. Du bist gebenedeit unter den Frauen [...]*«

Einer Bauernregel nach heißt es: »*Mariä Verkündigung kommen die Schwalben wiederum.*« Daher war es früher in den Städten die Aufgabe des Turmwächters, auf die Rückkehr der ersten Schwalben zu achten. Sobald er diese erblickte, musste er diese durch das Blasen eines Horns begrüßen und so den Bürgern der Stadt die Ankunft der Vögel als frohes Ereignis mitteilen.

Kreuzwegandachten – Fastenzeit 2025

Kreuzwegandachten in der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.

Fr. 28.03. – 18.00 Uhr St. Remigius

Fr. 04.04. – 18.00 Uhr St. Josef



Flohmarkt im Thomas-Morus-Haus

Die Pfarrgemeinde St. Andreas Erbach lädt ein zum

Flohmarkt

am Dienstag 25.03.25 von 14.00 bis 19.00 Uhr

und

am Mittwoch 26.03.2025 von 14.00 bis 18.00 Uhr

im Thomas-Morus-Haus, Schleburgstraße 17, Homburg-Erbach

Angeboten werden klassische Flohmarktartikel zu fairen und günstigen Preisen!

Vor oder nach dem Stöbern laden wir Sie zu Kaffee und selbst gebackenem Kuchen oder zu belegten Brötchen in unsere Gastwirtschaft zum Verweilen ein.

**Termine zur Abgabe von Flohmarktartikeln
(direkt im Thomas-Morus-Haus):**

Montag, 24.03.2025, von 9.00 bis 17.00 Uhr,

**!!! Die Annahme im Pfarrbüro
und an den Verkaufstagen ist nicht möglich !!!**

**Für Spenden von Flohmarktartikeln stehen ihnen
Frau Koch, Tel. 78085 und Frau Bonaventura, Tel. 73433,
zur Verfügung.**

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

70 Jahre
Kirche
(1955-2025)

St. Josef
Jägersburg

15.30 Uhr Kirchenführung
Gertrud Fickinger

17.00 Uhr Orgelkonzert
Christian Brembeck | Berlin

Sonntag, 30. März 2025



66424 Homburg-Jägersburg, St.-Josef-Str. 15-19
10 €, Kinder bis 14 J. frei, Karten: 06894/9630516
keb-saarpfalz@bistum-speyer.de, www.ticket-regional.de



FEIER DER KRANKENSALBUNG



 PFARREI HL. JOHANNES XXIII.
HOMBURG

**DONNERSTAG, 03.04.25 - 15.00 UHR
THOMAS-MORUS-HAUS
ANSCHL. KAFFEE UND KUCHEN**

Das Sakrament der Krankensalbung:

„Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich. Sie sollen über ihn beten und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben“ (Jak 5,14-15).

Gemäß diesem Auftrag aus dem Jakobusbrief wendet sich die Kirche in besonderer Fürsorge den alten und kranken Menschen zu.

Alle, die sich in irgendeiner Weise durch zunehmendes Alter oder durch Krankheit bedrängt fühlen, sind eingeladen, das Sakrament zu empfangen und so die besondere Zuwendung und Nähe Gottes zu erfahren. Das Sakrament der Krankensalbung kann öfters empfangen werden.

Bitte im Pfarrbüro (Tel. 78341) bis zum Di, 01. April 2025 – 12.00 Uhr anmelden! Eine spontane Teilnahme ist möglich.

Kollekte am 05. & 06.04.25 in allen Gottesdiensten für MISEREOR

© Misereor



Misereor: Auf die Würde. Fertig. Los!

So lautet das Motto der diesjährigen Fastenaktion des Hilfswerkes MISEREOR. Was hat die Wahrung der Menschenwürde mit Entwicklungspolitik zu tun?, mag mancher fragen. Alles. Wenn die Menschenwürde nicht gewahrt wird, ist auch keine Entwicklung zu Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit möglich. Dabei wird Menschenwürde auf vielfältige Weise verletzt: Sich um das tägliche Brot sorgen zu müssen, kein Dach über dem Kopf zu haben, keine oder geringe Bildungsmöglichkeiten – all das und vieles mehr verletzt Menschen in ihrer Würde. Auch ungerechte Wirtschaftsbedingungen, Abhängigkeiten und Ausbeutung beschränken die Menschen in ihren Rechten und ihrer Entwicklung.

Die vielen Gesichter menschlicher Würde und deren Bedrohung dokumentiert MISE-

REOR in der Fastenaktion 2025 am Beispiel der sogenannten Hochlandfamil/-innen in Sri Lanka. Sie sind gesellschaftlichen Benachteiligungen ausgesetzt. Der Zugang zu Bildung, Gesundheitsversorgung und ihre wirtschaftlichen Möglichkeiten sind unzureichend, da sie an Plantagen gebunden sind, die sie nicht verlassen dürfen. Deshalb sind sie eine diskriminierte Gruppe, Rassismus ist ein großes Problem. Ihre Rechte können sie oft nicht wahrnehmen oder einklagen, sie kommen schwerer an staatliche Dienstleistungen. Misereors Partner Caritas Sri Lanka-SEDEC hilft den Menschen, ihre Rechte für sich wahrzunehmen, für den eigenen Lebensunterhalt zu sorgen und sich aus der Abhängigkeit vom Plantagenmanagement zu befreien.

Einladung Suppensonntag



Der Gemeindefuss Maria vom Frieden

lädt zum Suppensonntag am

06.04.2025

in die Unterkerche ein

Wer eine Suppe spenden möchte, kann sich auf der
ausliegenden Liste eintragen.

Eine Anmeldung zum Essen ist erforderlich.

Bitte im Pfarrbüro Tel. 06841-78341 anmelden

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Gemeindeausschuss

Maria vom Frieden

Kaffeenachmittag

Dienstag 08.04.2025

15 Uhr – 17 Uhr 30



Der Gemeindeausschuss lädt herzlich zum Kaffeenachmittag in die Unterkirche MvF ein.

Wer daran teilnehmen möchte, sollte sich bitte bis zum: 04.04.2025 im Pfarrbüro (Tel. 06841-78341)

anmelden.

Der Gemeindevorstand
St. Josef lädt ein:



Herzliche Einladung
zum Kaffeemittag

Mittwoch, 09.04.25
15.00 Uhr



„Alte Schule“
Jägersburg



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Kartage und Ostern für Kinder & Familien

die Gottesdienste feiern wir in der
Auferstehungskirche (A) in
Reiskirchen und in Maria vom
Frieden (M) in Erbach

So. 13.04.25 - 9.30 Uhr
Palmfeier (A)

Do. 18.04.25 - 18.30 Uhr
Abendmahlsfeier (M)

Fr. 19.04.25 - 11.00 Uhr
Kreuzfeier (A)

Sa. 20.04.25 - 18.00 Uhr
Auferstehungsfeier & Agape (A)

2
0
2
5



OSTERN

VOM TOD ZUM LEBEN



Bussfeier vor Ostern

 **PFARREI HL. JOHANNES XXIII.
HOMBURG**

All meine
QUELLEN
entspringen
in dir

So. 13.04.25 - 18.00 Uhr - St. Remigius
Di. 15.04.25 - 18.30 Uhr - Maria vom Frieden

Bußfeier Österliche Bußzeit 2025

„All meine Quellen entspringen in dir“

Der Mensch ist zum Leben und Überleben auf verschiedenste Quellen angewiesen, aus denen er all das schöpfen kann, was zum Leben und Wachsen nötig ist: Wasser, Licht, Wärme, Energie, Nahrung. Für ein erfülltes Leben bedarf es jedoch ganz eigener Quellen. Nicht alle Quellen erweisen sich hierfür als ergiebig und nachhaltig. Nach biblischer Überzeugung ist Gott die Quelle für ein erfülltes Leben, aus der Wasser des Lebens strömt.

In der Bußfeier hören die Teilnehmenden Gottes Wort, das ihn als Quelle für ein erfülltes Leben verkündet; sie bedenken, aus welchen Quellen sie ihr Leben speisen und sie wenden sich in der Zeichenhandlung Gott zu, aus dem „all meine Quellen entspringen“ (Ps 87,7).

Spende der Jägersburger Pfadfinder an den Saarbrücker Kältebus

Wie in jedem Jahr spenden die Jägersburger Pfadfinder der DPSG St. Josef Jägersburg den Erlös des St. Martinsumzuges für einen wohltätigen Zweck. In diesem Jahr ging die Spende an den Kältebus Saarbrücken e.V., wo Wohnungslose in der kalten Jahreszeit eine Mahlzeit und einen warmen Schlafplatz erhalten können.

Der Vorstand hat den Kältebus besucht, um die Spende in Höhe von **375 €** zu überreichen und sich ein Bild von der Arbeit vor Ort zu machen. Nach einer sehr ausführlichen und eindrucksvollen Führung über das Gelände standen die Helfer*innen noch für Fragen zur Verfügung. Die Pfadfinder möchten sich sehr herzlich für die Zeit und Mühe vor Ort bedanken und freuen sich, dieses tolle und wichtige Projekt unterstützen zu können.

Hilfe für Obdachlose und Menschen in Not e.V.

IBAN: DE 31 590 501 01 0067 077 388

BIC: SAKSDE 55, Sparkasse Saarbrücken

Vermerk: Kältebus



Kältebus
Saarbrücken e.V.

KARWOCHE UND OSTERN 2025

DIENSTAG, 15.04.25
18.30 BUSSFEIER
MARIA VOM FRIEDEN

GRÜNDONNERSTAG, 17.04.25
18.30 UHR
FAMILIENABENDMAHLFEIER
MARIA VOM FRIEDEN

KARFREITAG, 18.04.25
11.00 UHR KREUZFEIER FÜR KINDER
AUFERSTEHUNGSKIRCHE

15.00 UHR KARFREITAGSLITURGIE
ST. REMIGIUS & MARIA VOM FRIEDEN

17.00 UHR
KARFREITAGSLITURGIE
ST. JOSEF

19.00 UHR ABENDGEBET
AM GRAB JESU
ST. ANDREAS

KARSAMSTAG, 19.04.25
18.00 UHR OSTERNACHTSFEIER
DER KINDER
AUFERSTEHUNGSKIRCHE



21.00 UHR OSTERNACHTSFEIER
MARIA VOM FRIEDEN

OSTERSONNTAG, 20.04.25
10.00 UHR OSTERHOCHAMT
ST. JOSEF

18.00 UHR FEIERLICHE OSTERVESPER
ST. ANDREAS



OSTERMONTAG, 21.04.25
9.30 UHR EUCHARISTIEFEIER
ST. ANDREAS
11.00 UHR EUCHARISTIEFEIER
ST. REMIGIUS

Kaffeenachmittag in St. Andreas



Närrisches Schlachtfest



Fastnachtsgottesdienst



Deike

© Ahlgrim/DEIKE

Konrads Lieblingsblume braucht Wasser! Welche Hähne muss Konrad öffnen oder schließen, damit das Wasser auf seine Pflanze fließt?

Lösung: 1 zu, 2 auf, 3 zu, 4 auf, 5 zu, 6 zu, 7 auf, 8 zu, 9 zu

Deike

Wasser kann viele verschiedene Formen haben. Trage die dargestellten Wasserarten bei der entsprechenden Zahl in das Gitter ein.

© Britta van Hoom/DEIKE

Lösung: 1. TEICH, 2. TROPFEN, 3. REGEN, 4. WELLE, 5. FLUSS, 6. SEE, 7. MEER

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de

Findest du nicht, dass man in der Fastenzeit auch mal auf sein Pausenbrot verzichten sollte?

Vielleicht. Es wundert mich, dass ausgerechnet du das sagst!

He, wer hat mein Pausenbrot geklaut?

Pastoralteam

Pfarrer Pirmin Weber
06841-78341
Pirmin.Weber@bistum-speyer.de

Diakon Holger Weberbauer
06841-7568713
Holger.Weberbauer@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin Anna Welter
06841-758281
anna.welter@bistum-speyer.de

Pfarrbüro

Sekretärinnen
Frau Claudia Bosslet
Frau Silke Emser
Frau Sandra Malucha

Tel. 06841-78341
Fax. 06841-7637

Steinbachstraße 60
66424 Homburg

Email:
Pfarramt.HOM.HL-JOHANNES-
XXIII @bistum-speyer.de

Homepage
www.pfarrei-hom-hl-johannes.de

Facebook
Pfarrei Johannes XXIII - Homburg

Kontonummer der Pfarrei
Heiliger Johannes XXIII.

Kreissparkasse Saarpfalz
DE62 5945 0010 1030 3664 78
BIC: SALADE51HOM

Öffnungszeiten der Kirchen

 St. Andreas-Erbach
Mo-Sa 08.00-16.00 Uhr
So 10.00-16.00 Uhr

 St. Remigius-Beeden
So 10.00-16.00 Uhr

**Redaktionsschluss
Pfarrbrief
12.04.25 bis 18.05.25**

**DONNERSTAG 27.03.25
12.00 Uhr !!!**

**Öffnungszeiten Pfarrbüro
Montag – Freitag
10.00 – 12.00 Uhr
Weitere Termine nach
Vereinbarung!**